



VirgentalerHütten

VIRGENTAL
DAS WANDERTAL



HÜTTENBUCH

 Nationalpark
Hohe Tauern

Osttirol
Dein Berg Tirol.

VIRGENTALER

WANDERTALER

Eine glänzende Erinnerung



Beeindruckende Panoramen, kühlende Bergseen, urige Hütten, regionale Köstlichkeiten: dies alles ist die Belohnung für deine Touren im Wanderparadies Virgental. Jetzt haben wir uns auch Gedanken gemacht, wie du diese Belohnung mit nach Hause nehmen kannst: der neue Virgentaler „Wandertaler“ als deine persönliche Bestätigung für die geleisteten Wanderungen zu den Virgentaler Hütten oder den 3000er Gipfeln im Nationalpark Hohe Tauern Osttirol, den vielen schönen Erlebnissen und herzhaften Begegnungen. Den Wandertaler gibt es in den Ausführungen Bronze, Silber und Gold – je nach Lust, Laune und körperlicher Fitness – und natürlich auch als Ansporn für den nächsten Wanderurlaub im Virgental.

Hol dir den neuen Virgentaler Wandertaler und glänze damit zu Hause vor deinen Nachbarn. Und so gehts:

Folgende Hüttenstempel werden für den Bronze-Taler benötigt:

Stabanthütte, Bodenalm, Wodenalm, Zunigalm, Würfelehütte, Wetterkreuzhütte, Lasnitzenhütte, Islitzeralm, Niljochhütte.

Sonderstempel: Talmarkt Matriei, Virger Bauernladen

Folgende Hüttenstempel werden für den Silber-Taler benötigt:

Essener- und Rostockerhütte, Johannishütte, Defreggerhaus, Neue Sajathütte, Bonn-Matreier Hütte, Badenerhütte, Zupalseehütte, Neue Reichenbergerhütte, Lasörlinghütte, Clarahütte, Eisseehtütte.

Sonderstempel: Tour mit einem Nationalparkranger

Folgende Stempel werden für den Gold-Taler benötigt:

Alle Almen und Hütten **plus** eine Tour mit einem Nationalparkranger **plus** eine Gipfeltour mit einem im Hüttenführer angeführten Bergführer.

Wo kriege ich den Taler?

Wenn alle erforderlichen Stempel im Virgentaler Hüttenführer vorhanden sind, melde dich in der Tourismusinformation Matriei i.O., Virgen oder Prägraten a.Gr. oder beim Obmann der Virgentaler Hütten, Alois Niederegger, Tel. +43 (0)699 11686356 oder +43 (0)4874 5313.

Die Stempel können über mehrere Urlaube/Aufenthalte erwandert werden.



VIRGENTAL

Freiheit, Frieden, Glück, Stille - von Hütte zu Hütte durch den Nationalpark Hohe Tauern

Bereits vor über 20 Jahren haben sie die Almen- und Hüttenwirte des Tales zum Verein „Virgentaler Hütten“ zusammengeschlossen. Durch diesen Verein war es möglich, den Lasörling- und Venedigerhöhenweg auszubauen um somit die Wanderung von Hütte zu Hütte zu ermöglichen. Ziel des Vereins ist es, durch das Miteinander und den Zusammenschluss aller Hüttenwirte die Gäste gemeinsam auf unser schönes Wandertal aufmerksam zu machen. Viele erholsame Wandertage wünschen die Hüttenwirtinnen und Hüttenwirte.

Obmann Alois Niederegger

HÜTTENÜBERSICHT

		Almwirtschaft	Essen & Trinken	Übernachtung möglich	Für Schitouren geeignet (offen)
Seite 9	ESSENER- u. ROSTOCKERHÜTTE 2.208 m DAV Sektion Essen, Familie Rainer				
Seite 10	STABANT HÜTTE 1.777 m Privathütte, Obkircher Gabi und Erich				
Seite 11	JOHANNISHÜTTE 2.121 m DAV Sektion Oberland, Familie Unterwurzacher				
Seite 12	DEFREGGERHAUS 2.964 m ÖTK, Familie Klauzner				
Seite 13	NEUE SAJAT HÜTTE 2.600 m Privathütte, Kratzer Stefan				
Seite 14	EISSEEHÜTTE 2.521 m Privathütte, Markus Islitzer				
Seite 15	BODEN ALM 1.960 m Privathütte, Berger Reinhold				
Seite 16	NILLJOCHHÜTTE 1.990 m Privathütte, Pächter Milan Hudec				
Seite 17	BONN-MATREIER HÜTTE 2.750 m ÖAV / DAV, Pächter Nora Rosche & Florian Kirchberger				
Seite 18	BADENER HÜTTE 2.608 m ÖAV-Sektion Baden, Steiner Marco				
Seite 19	WODEN ALM 1.825 m Privathütte, Familie Niederegger Alois				
Seite 33	ZUNIG ALM 1.846 m Privathütte, Familie Rainer Alois				
Seite 36	WÜRFELEHÜTTE 1.380 m Privathütte, Mariacher Ludwig				
Seite 34	WETTERKREUZHÜTTE 2.106 m Privathütte, Familie Tschoner				
Seite 35	ZUPALSEE HÜTTE 2.350 m Privathütte, Familie Tschoner				
Seite 37	LASÖRLINGHÜTTE 2.293 m Privathütte, Familie Wurnitsch				
Seite 38	LASNITZEN HÜTTE 1.900 m Privathütte, Berger Alois				
Seite 39	NEUE REICHENBERGER HÜTTE 2.586 m ÖAV Sektion Reichenberg, Johann Feldner				
Seite 40	CLARAHÜTTE 2.038 m DAV Sektion Essen, Kasia & Andrzej Biel				
Seite 41	ISLITZER ALM 1.513 m Jausenstation, Berger Johannes				

Das Virgental umrunden

von Walter Mair

Zwei großartige Gebirgsgruppen umrahmen das weitem bekannte Virgental mit geschützt ins Sommergrün gebettetem, besiedeltem Raum. Südlich wird das Virgental vom Lasörlingkamm, nördlich von der Vorhut der Venedigergruppe begrenzt. Steil steigen die Wälder zu den Almen und Schutzhütten empor, die abenteuerliche Höhenwege einer Perlenkette gleich verbinden. Da sind wir bereits in den hochgehobenen Stockwerken der Berge unterwegs, von wo wir, wie mit Adleraugen in die Talgründe schauen. Im Bereich des Nationalparks Hohe Tauern führen die vorliegenden Wanderetappen in naturbelassene und landschaftlich einmalige Berggebiete.

Beginnen wir bei der Nikolauskirche im Matreier Ortsteil Bichl und auf der im oberen Waldsaum gelegenen Zunigalm. Am Bärensteig ist die Arnitzalm (nicht bewirtschaftet) und in einer weiteren Etappe die Wetterkreuzhütte das nächste Ziel. Dorthin unterstützt das Wetterkreuztaxi die Höhenwanderer. Auf familienfreundlichem Weg ist die Zupalseehütte leicht erreichbar und mit mehr Distanz die Merschenalm sowie die Lasörlinghütte ein lohnendes Tagesziel. Vorteilhafter sollte der weitere Verlauf zur Bergerseehütte schneefrei sein, während am Mußweg zur Lasnizenalm sich das weißgekleidete Alpenpanorama von der schönsten Seite zeigt. Ausdauer und Trittsicherheit mahnt der Lasörling-Höhenweg zur Reichenberger Hütte am Bödensee ein, ehe mit dem Abstieg zur Pebell- und Is-litzeralm zum Natur-Kraft-Weg und Wasserschaupfad Umbalfälle der Venediger-Höhenweg die Führung übernimmt.

Das aussichtreiche Türmljoch verbindet zur Johannishütte im Dorfer Tal, wo wir mit dem Anstieg zum Defreggerhaus auf historischen Routen und in Tuchfühlung mit dem eisglänzenden Großvenediger unterwegs sind. Über die Zopetscharte erreichen wir die Eisseehtütte im Timmeltal, wo der Prägrater Höhenweg auch die Sajathütte in den Reigen der bedeutenden Stützpunkte am Venediger-Höhenweg einschließt. Mit beeindruckender Sicht sowohl in das Tal, wie zum gegenüberliegenden Lasörlingkamm gelangen wir zur Bonn-Matreier-Hütte. Dort schwenkt die Route nordwärts zur Badener Hütte im Frosnitzal und über das Löbentörl in die Bilderbuchlandschaft der Gschlösser Almen.

Eine Etage tiefer und der Virger Talschaft näher, laden die Stabanthütte, die Bodenalm und Niljochhütte bis hin zur Gottschaunalm zu beschaulicher Wanderung ein. Mit der Wodenalm vervollständigt sich das empfehlenswerte Berg- und Wandererlebnis mit nachhaltigen Eindrücken im Nationalpark Hohe Tauern.



Umbalfälle in Prägraten a.Gr.
Foto: Nationalpark Hohe Tauern - Martin Luggner

Entlang des Venediger Höhenweges



ESSENER u. ROSTOCKER Hütte 2.208 m

Stempel:

Schutzhütte des DAV Sektion Essen
Pächter Werner Rainer
Tel. +43 (0)4877 5101
Mobil +43 (0)660 76 78 426
essener.rostocker@gmx.at
www.essener-rostocker-huette.de

Im Angesicht des Eisriesen

Die Essener und Rostocker Hütte ist ein schönes Etappenziel und ein bedeutender Stützpunkt auf dem Venedigerhöhenweg und auf der Route Hoch Tirol. Der Platz bietet ein atemberaubendes Panorama auf die umliegende Welt der Dreitausendergipfel im Nationalpark Hohe Tauern. Das Gebiet der Dreiherrn-, Simony- und Malhamspitze, des Großen Geigers, des Happs oder der Maurerkeesköpfe ist ideal, um bei Alpinkursen mehr über das Bergsteigen und Klettern zu erfahren, und die Essener und Rostocker Hütte ist für das schulungsinteressierte Publikum perfekt eingerichtet. Anfang März bis Mitte Mai auch für Skitouren-Geher geöffnet.

Anstieg: Vom Parkplatz Ströden 2 ½ h, nach 20 Minuten Möglichkeit des Gepäcktransports mit Materialseilbahn

Nächste Hütten: Johannishütte 3 ½ h, Clarahütte über Ströden 4 h, Clarahütte über Hochkarscharte 6 h (schwarzer Weg), Warnsdorferhütte 4 ½ h, Kürsingerhütte 6h

Touren: Dreiherrnspitze 5 ½ h, Simonyspitzen 3 ½ h, Malhamspitzen 4 ½ h, Quirl 4 h, Maurerkeesköpfe 3 ½ h, Großer Geiger 4 h, Großer Happ 3 ½ h, Rostocker Eck 2 ½ h, Hinterer Gubachspitz 3 ½ h, Vorderer Gubachspitz 3 ½ h

Neue Live-Webcam: „Grossvenediger-West“ <http://dav-essen.de/page/23>

Klettersteig Türmljoch: Anmeldung und Führung: Venediger-Bergführer



STABANTHÜTTE

1.777 m

Private Hütte
Gabi und Erich Obkircher
Tel. Hütte +43 (0)664 220 75 77

stabanthuetten@virgental.at
www.virgental.at/stabanthuetten



Virgentaler
Sonnseitenweg

Stempel:

Das Schlössl im Herzen von Prägraten

Herzlich Willkommen: Direkt am Virgentaler Sonnseitenweg auf einem der schönsten Plätze der Großvenedigergemeinde Prägraten liegt die Stabanthütte. Durch einen zauberhaften Lärchenwald wandert man zur Hütte und atmet die Gerüche der blühenden Almwiesen und der vielfältigen Alpenflora ein. Das Schlössl ist auch für Kinder und Senioren und mit einem Mountainbuggy leicht erreichbar. Von der Sonnenterrasse aus hat man einen atemberaubenden Blick ins Tal, auf die Lasörling- und Schobergruppe sowie auf das Matreier Goldried. Ein Kinderspielplatz, ein Seminar- und Besprechungsraum sowie Liegestühle runden das Angebot ab. 1. Platz bei „Mei liabste Hütt'n“ 2012, 2015 und 2016, Kategorie „Erwanderbare Hütten“ - Österreichweit; Ausgezeichnet mit dem „österreichischem Wandergütesiegel“.

Geöffnet: Von Mitte Mai bis Ende Oktober und von 26. Dezember bis 6. Jänner (Tagesbetrieb) - abhängig von Witterungs- und Lawinenverhältnissen

Spezialitäten: Mit viel Liebe gekochte Tiroler Hausmannskost und Schmankerln - von Hüttenwirtin Gabi frisch zubereitet. Jeden Freitag „Almgrillen“ mit Livemusik von 12:00 - 16:00 Uhr (Mitte Juli bis Mitte September)

Übernachtungsmöglichkeiten sind vorhanden. **Wir bitten um Voranmeldung!**

Anstieg: Vom Parkplatz Bichl aus 1 h oder von Hinterbichl aus 1 ½ h oder über den kleinen Rundwanderweg Katin/Maurach 1 ½ h. Auch bei Schlechtwetter fein begehbar. Mit dem Mountainbike auf öffentlich genehmigter Strecke erreichbar.

Nächste Hütten: Sajathütte 2 h, Eisseehütte 4 ½ h, Bodenalm über Katin-Maurach/Wiesachweg 2 ½ h, Nilljochhütte, Schmiedleralm



JOHANNISHÜTTE

2.121 m

DAV-Sektion Oberland
Pächter: Unterwurzacher Leonhard
Hinterbichl 19b, 9974 Prägraten a. Gr.
Tel. +43 (0)4877 5150 (Hütte)

office@johannis-huetten.at

LIVE WEBCAM: Südansicht Großvenedigermassiv:
www.johannis-huetten.at oder www.grossvenediger.at



Stempel:

Am Fuße des Großvenedigers

Geöffnet: Frühjahr: (Schitourensaison) Anfang März bis Anfang Mai
Sommer: Mitte Juni bis Anfang Oktober

Aufstieg: Hinterbichl/Parkplatz Wiesenkreuz (gebührenpflichtig) über den Fahrweg 2 Stunden, für Kinder und Senioren leicht erreichbar oder Wandersteig bis Gumpachkreuz. Im Sommer auch Transfer mit dem Venediger Taxi Tel. 04877/5369

Nächste Hütten: über Türmljoch zur Essener u. Rostockerhütte 3 ½ h, über Zopatscharte zur Eisseehütte 4 h, über Kreuzspitze zur Sajathütte 4 h (schwarzer Weg)

Ausstattung: 50 Bergsteigerlager (kleinere Einheiten), gemütliche Gaststube mit Kachelofen, Dusche, Waschräume mit Warmwasser u. Kaltwasser, Trockenraum mit Schuhtrockner, große Sonnenterrasse, schöne Aussicht zum Großvenediger, Kinderspielplatz; Anmeldungen erbeten!

Spezialitäten aus der Küche: Tiroler Hausmannskost mit Produkten aus der Region, hausgemachte Mehlspeisen;

Schöne Tourenziele: Großvenediger 3674 m, Weißspitze 3300 m, Kreuzspitze 3164 m, Zopetspitze 3198m, Großer Geiger 3360 m, Großer Happ 3352 m, Kristallwand 3329 m; • Klettersteig Türmljoch • Beliebte Mountainsbikestrecke von Hinterbichl 8,5 km • Abwechslungsreiches Bouldergebiet in Hüttennähe (Boulderplattenverleih gegen Gebühr) • Ausgangspunkt für traumhafte Skitouren • Stützpunkt der Skiroute Hoch-Tirol



DEFREGGERHAUS

2.964 m

Hütte des Österreichischen Touristenklubs (ÖTK)
 Familie Peter Klauzner
 Tel. Hütte +43 (0)676 94 39 145
 Tel. Tal +43 (0)4875 6110
 defreggerhaus@aon.at
 www.virgentaler-huetten.at

Stempel:

Das Tor zum Großvenediger

Die Hütte des Österreichischen Touristenklubs ist eine der ältesten und höchstgelegenen in den Ostalpen. 1887 wurde das Schutzhaus erbaut und nach dem bekannten Maler Franz von Defregger benannt. Peter Klauzner ist der fast schon legendäre Wirt auf dem Defreggerhaus (seit 1979). Als staatl. geprüfter Bergführer führt er höchstpersönlich über die größte Gletscherfläche des Nationalparks Hohe Tauern auf den Großvenediger. Von der Hütte aus kann man einen atemberaubenden Panoramablick auf über 30 Dreitausender genießen.

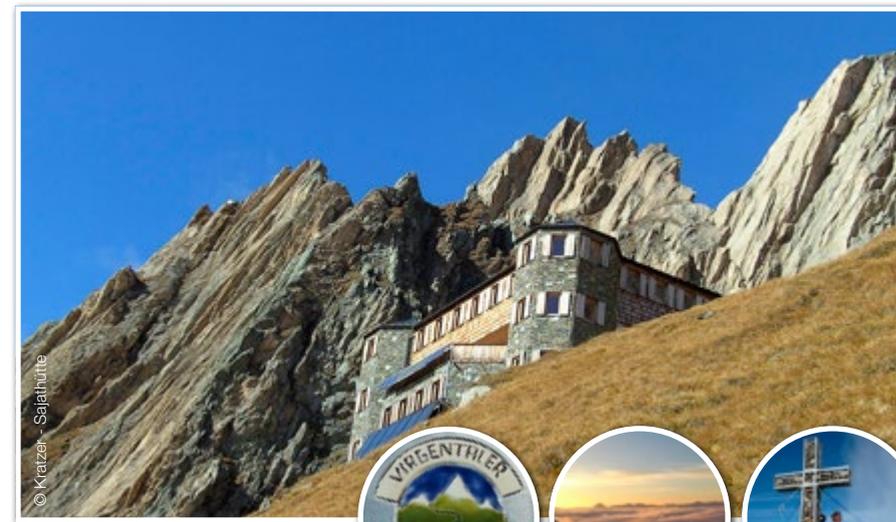
Geöffnet: Ende Juni bis Mitte/Ende September (je nach Wetterlage)
 Winter: für Tourengänger auf Anfrage.

Telefonische Anmeldung für Übernachtung und Touren auf den Großvenediger erbeten!

Aufstieg: Von Hinterbichl bis zur Johannishütte ca. 2 h (Transfer mit Venediger Taxi möglich Tel. 04877 5369). Von der Johannishütte in ca. 2 ½ h auf das Defreggerhaus.

Nächste Hütten: Johannishütte 1 ½ h, Eisseehütte über Wallhornertörl* 4 h, Neue Pragerhütte über Rainertörl* 4 ½ h, Badenerhütte über Froßnitztörl* 4 h, Kürsingerhütte über Venedigerscharte* 4 ½ h.
 * nur mit Bergführer

Touren: Kürzester und bequemster Anstieg auf den Großvenediger 3674 m 2 ½ h. Große Venediger-Rundwanderung „Gletscherdach“ mit Großvenediger, Schwarze Wand 3506 m, Hohe Aderl 3506 m, Hoher Zaun 3451 m und Rainer Horn 3559 m 4 bis 5 h;



NEUE SAJATHÜTTE 2.600 m

Privathütte direkt am Venediger-Höhenweg
 Stefan Kratzer
 Tel. Hütte +43 (0)664 54 54 460
 kratzer@sajathuetten.at
 www.sajathuetten.at

Stempel:

Ein Schloss in den Bergen

Die alte Sajathütte wurde 2001 durch eine Lawine zerstört, bereits ein Jahr später konnte die neue Hütte eingeweiht werden. Das Schloss in den Bergen bietet höchsten Komfort – Panorama-Komfortzimmer und Bergsteigerlager, 2 Sonnenterrassen mit herrlichem Ausblick, Stuben mit offenem Kamin. 10 Meter-Indoorkletterturm. Hervorragend geeignet für Firmen- und Vereinsausflüge, für Kurs- und Seminarbetrieb eingerichtet. Verleih von Kletterausrüstung, Gepäcktransport möglich.

Geöffnet: Anfang Mai bis Ende Oktober

Aufstieg: Vom Parkplatz „Bodenalm“ über Timmeltal 2 ½ h, über Bichl Blumenweg oder Stabanthütte 3 h, über Bichl Timmeltal 4 h, von der Johannishütte über Kreuzspitze 4 h (schwarzer Weg); Auffahrt mit dem Venedigertaxi Kratzer

Hinweis: zur Zeit ist die Sajatscharte gesperrt, nähere Infos - siehe Homepage.

Nächste Hütten: Bodenalm 1 ½ h, Eisseehütte 2 ½ h, Bonn-Matreier-Hütte 4h

Touren: Rote Säule 2822 m über gesicherten Klettersteig oder Normalaufstieg 1 h, Scherneskopf 3048 m 1 ½ h, Kreuzspitze 3164 m 2 h, Hinterer Sajatkopf 3098 m 3 h, Tulpspitze 3054 m, Zopetspitze 3198 m



EISSEEHÜTTE

2.521 m

Private Schutzhütte
 Familie Islitzer
 Tel. Hütte +43 (0)680 2041698
 admin@eisseehuette.at
 www.eisseehuette.at

Stempel:

Dem Großvenediger so nah

Am Ende des Timmeltales und knapp unterhalb des wunderschönen Eisseees gelegen ist die Hütte Ausgangspunkt für zahlreiche Dreitausendergipfel und eine beliebte Unterkunft auf dem Venediger Höhenweg. Von unserer Hütte aus kann man im Winter auch herrliche Skitouren auf die Fels- und Eisriesen der Venedigergruppe unternehmen.

Geöffnet: Mitte Juni bis Ende September (je nach Wetterlage)

Anstieg: Ab Parkplatz Boden Alm 2 ½ h, ab Bichl 3 h

Nächste Hütten: Bodenalm 1 ½ h, Stabanthütte 2 h, Defreggerhaus über Wallhorner Törl 4 h (nur mit Bergführer!), Johannishütte über Zopatscharte 3 ½ h, Sajathütte über Timmeltal Höhenweg 2 ½ h, Nilljochhütte 2 ½ h, Bonn-Matreier Hütte 3 ½ h, Badenerhütte 6 h

Touren: Weißspitze 3300 m 3 h, Seewandspitze 3024 m 1 ½ h, Zopetspitze 3198 m, Tulpspitze 3054 m, Kreuzspitze 3164 m, Seeköpfe 3234 m/3280 m, Hexenkopf 3313 m, Wunspitze 3219 m, Hoher Eicham 3371 m, Eissee 45 Minuten, Rundwanderweg Eissee 1 ½ h

Skitouren: Weißspitze, Seeköpfe, Kl. Hexenkopf, Kreuzspitze, Venedigerrundtour, Eichamscharte, Eicham



BODENALM

1.964 m

Private Alm
 Familie Berger
 Tel. Alm +43 (0)664 91 54 094
 Tel. Tal +43 (0)4877 5339
 info@bodenalm.at
 facebook.com/jausenstation.bodenalm

Stempel:

Im Reich der tausend Blumen

Knapp oberhalb der Waldgrenze und am Eingang zum Timmeltal liegt auf einem wunderschönen Berghang die Bodenalm. Hier kann man nicht nur einen atemberaubenden Blick auf die Schober- und Lasörlinggruppe genießen, sondern auch mit allen Sinnen in die faszinierende Welt der Blumen eintauchen. Auf der Sonnenterrasse wird man mit Tiroler Herzlichkeit und kulinarischen Genüssen verwöhnt (Tiroler Hausmannskost, Eisspezialitäten, Strudel, Produkte aus der eigenen Landwirtschaft), während sich die kleinen Gäste auf dem Spielplatz austoben können.

Geöffnet: Mitte Juni bis Ende Oktober

Aufstieg: Vom Parkplatz Bodenalm 45 Minuten, von Bichl über den Wiesachweg 1 ½ h; für Familien und Senioren leicht erreichbar

Nächste Hütten: Nilljoch Hütte 1990 m 1 h, Eisseehütte 2521 m 2 h, Sajathütte 2600 m 2 h, Stabanthütte 2 h

Touren: Kreuzspitze 3164 m 3 ½ h, Wallhorntörl 3045 m 4 h, Weißspitze 3300 m 5 h, Eicham 3371 m 4 ½ h



NILLJOCHHÜTTE 1.990 m

Private Ausflugs- und Schutzhütte
Milan Hudec
Tel. +43 (0)676 46 123 88
info@nilljochhuetten.com
www.nilljochhuetten.com



Einmaliger 360°-Panoramablick über das Virgental

Die im einzigartigen Tiroler Baustil errichtete, besonders kinder- und seniorengerechte Berghütte mit traditioneller Gastlichkeit, liegt in bester Südhanglage des Virgentals in der Venedigergruppe. Die große Sonnenterrasse bietet einen fantastischen Panoramablick auf das gesamte Virgental und in die gegenüberliegende Lasörlinggruppe sowie in die Malham- und Schobergruppe. Die Nilljochhütte eignet sich hervorragend als Zentraleinstieg und erster Stützpunkt oder als Ausstieg für den Venediger Höhenweg.

Geöffnet: Anfang Juni - Ende September täglich

Übernachtungsmöglichkeiten: 17 Betten (1 x 10-Bettzimmer, 2 x 4-Bettzimmer, 1 x 3-Bettzimmer) Alle Zimmer mit DU/WC.

Spezialitäten aus der Küche: Tiroler Schmankerl und Hausmannskost, hausgemachte Süßspeisen und Kuchen, Speiseeisvariationen

Anstieg: Von Prägraten über Parkplatz Bodenalm 1 h, von Virgen/Obermauern über Parkplatz Budam 1 ¼ h, von Virgen über Parkplatz Marin 2 h

Hüttenübergänge: Bonn-Matreier Hütte (2745 m) 2 ½ h, Eisseehütte (2521 m) 3 ½ h, Neue Sajathütte (2575 m) 3 ½ h, Bodenalm (1960 m) 1 h, Gotschaunalm (1946 m) 1 h, Schmiedleralm (2082 m) ½ h, Stuhleralm (2300 m) 1 h

Hüttengipfel: Wunspitze (3219 m) 4 ½ h, Schaufel (2633 m) 1 ¾ h, Esel (2401 m) 1 ½ h; schöne Tourenziele: Hocheicham (3371 m) 5 h, Sailkopf (3209 m) 3 ½ h



BONN-MATREIER HÜTTE 2.750 m

Alpenvereinshütte der OeAV-Sektion Matrei und der DAV-Sektion Bonn
Pächter Nora Rosche & Florian Kirchberger
Tel. Hütte +43 (0)4874 5577 oder +43 (0)676 9403019
bonnmatreierhuetten@gmail.com
www.bonn-matreier-huetten.at, www.oeav-matrei.at



Stempel:

Legendäres Panorama bis zum Triglav/Slowenien

Die Bonn-Matreier Hütte steht seit dem Jahre 1932 auf einem markanten Berggrücken auf der Südflanke der Eichamgruppe. Man hat hier einen atemberaubenden Blick auf die Lasörlinggruppe, die Dolomiten, die Schobergruppe, und bei entsprechender Fernsicht kann man sogar den höchsten Berg Sloweniens – den Triglav – sehen. Die Hütte empfiehlt sich als Einkehr und Unterkunft am Venediger Höhenweg und als Ausgangspunkt für wunderschöne Gipfel.

Geöffnet: 1. Juni bis Ende Oktober (je nach Wetterlage)

Aufstieg: Ab Parkplatz „Bodenalm“ 4 h, ab Obermauern/Budam 3 ½ h, ab Obermauern/Marin 4 h

Nächste Hütten: Badenerhütte über Galtenscharte 5 ½ h, Eisseehütte 4 h, Sajathütte 4 h, Bodenalm 2 ½ h, Schmiedleralm 1 ½ h, Nilljochhütte 2 h

Touren: Rauhkopf 3070 m 1 h, Sailkopf 3209 m 1 ½ h, Hoher Eicham 3371 m 3 h, über Kälberscharte und Galtenscharte zur Badener Hütte, über kleines Nilltal zur Gotschaunalm



BADENER HÜTTE

2.608 m

Alpenvereinshütte der ÖAV-Sektion Baden
Pächter Marco Steiner
Tel. +43 (0)664 91 55 666

badenerhuette@gmx.at
www.facebook.com/Badenerhuette



Stempel:



WODENALM

1.825 m

Private Alm
Alois und Anna Niederegger
Zedlach 12, 9971 Matrei in Osttirol
Tel. Hütte +43 (0)699 121 65 858 / Tal +43 (0)4874 5313
mortnerhof@zedlach.at
www.mortnerhof.com



Stempel:

Im Reich der Bergkristalle

Hoch über dem wildromantischen Froßnitztal – einem Seitental des Tauerntales – und in unmittelbarer Nähe des Froßnitzkeeses liegt erhaben die Badener Hütte. Wenn man das Schutzhaus über das Froßnitztal erwandert, zieht man an jahrhundertealten Almdörfern und historischen Knappenhäusern vorbei. Eine wunderschöne Route führt über das Innerschlöß und das Löbbentörl. Von der Badener Hütte aus kann man nicht nur atemberaubende Touren auf die Fels- und Eisriesen der Venedigergruppe unternehmen, sondern auch in Baden bei Wien gekelterten Wein genießen. Deswegen wird das Schutzhaus auch als höchster Heuriger Österreichs bezeichnet.

Geöffnet: ab Ende Juni bis Mitte September (je nach Wetterlage)

Anstieg: Von der Matreier Ortschaft Gruben durch das Froßnitztal über Katal-Alm, Mitteldorfer Alm und Gosser-Alm 4 bis 5 h, ab Katal-Alm Anstiegsvariante über Knappenhäuser 5 bis 6 h, über Innerschlöß und Löbbentörl 5 bis 6 h, über Matreier Tauernhaus und Wildenkogel 7 h

Nächste Hütten: Bonn-Matreier Hütte über Galtenscharte 5 ½ h, Neue Prager Hütte über Löbbentörl 4 ½ h, Venedigerhaus Innerschlöß über Löbbentörl 3 h, Matreier Tauernhaus 4 h, Defreggerhaus übers Froßnitztörl 5 h (nur mit Bergführer!)

Touren: Kristallwand 3329 m 3 h, Weißspitze 3300 m 3 ½ h, Hohe Achsel 3161 m 4 h, Innerer Knorkogel 2884 m 2 h, Wildenkogel 3022 m 3 ½ h, Dabernitzkogel 2972 m 3 ½ h; Großvenediger 3674 m 5 ½ h

Über alte Fuhrwege durch das Zedlacher Paradies

Schon die Wege zur Wodenalm sind ein einmaliges Erlebnis. Durch das Zedlacher Paradies und entlang des Waldlehrpfades führen alte Fuhrwege aber auch eine bequeme Forststraße vorbei an über 500 Jahre alten Lärchenbeständen. Bei der Wodenalm angekommen, genießt man die köstlichen Spezialitäten und regionalen Bauernprodukte und hat von der Sonnenterrasse eine atemberaubende Aussicht auf die Granatspitz-, Schober-, Glockner- und Lasörflinggruppe, auf die Dolomiten und das Malhamkees.

Geöffnet: Anfang Juni bis Ende Oktober

Anstieg: Vom Parkplatz Dorfeingang Zedlach: bei Info über Hohlweg Zedlach 2 h, vom Parkplatz am Waldrand über Forststraße oder Waldlehrpfad des Nationalparks Hohe Tauern 1 ½ h gemütlich und 1 h sportlich über Aufstieg beim Kräuterwirtschhaus Strumerhof.

Gipfel, Grate und Klettersteige – auf dem Weg zu sich selbst

Der Berg ruft – nicht laut, sondern ganz leise, oft nur mit einem Säuseln. In den Gebirgsmassiven des Virgentales gibt es tausend Gelegenheiten, im Gebiet des Nationalparks Hohe Tauern das Glücksgefühl in den Wänden und auf den Gipfeln zu erleben. Über 60 Dreitausender, zahlreiche leicht zu besteigende Berge, Kletterwände und Klettersteige, Felsblöcke zum Bouldern – auf relativ kleinen Raum bietet sich hier dem Gast alles, was im traditionellen und modernen Alpinismus gefragt ist.

Die Schutzhütten des Virgentales sind die idealen Stützpunkte auf der Berg- und Wandertour. Hier gibt nicht nur der Wirt Auskunft, man begegnet häufig den heimischen Bergführern und Bergsteiger-Gruppen von überall her, die in der Fels- und Eisregion des Virgentales unterwegs sind, um Erfahrungen zu sammeln, sich alpinistisch weiterzubilden oder einfach nur das sprichwörtliche Gipfelglück zu spüren. Auf den vielen Klettersteigen kann man an fix verankerten Stahlseilen und Leitern gut gesichert mit seinem Klettersteigset in Wände vordringen, die früher nur dem erfahrenen Alpinisten vorbehalten waren.

Der heimische Berg- und Skiführer kennt hier jeden Stein, jeden Winkel und weiß, wo Gefahr lauert. Mit ihm unterwegs zu sein, gibt nicht nur Sicherheit – der Bergführer weiß auch viel von den Menschen hier zu erzählen, von Bergabenteuern und Gipfelerlebnissen, und er gibt Tipps für die nächste Tour in der wunderbaren Welt der Virgentaler Fels- und Eisregion.





BERGFÜHRERVEREIN MATREI IN OSTTIROL

Bergführer - Skiführer - Bergwanderführer - Canyoning-Guide



Unterschrift:

BERGSTEIGEN:

Großglockner, Großvenediger, Simonspitzen usw.

KLETTERN:

Lienzer Dolomiten, Falkenstein, Kletterhalle

WINTERERLEBNIS:

Skitour, Schneeschuhtour, Eisklettern usw.

WANDERN:

Bergtouren von Hütte zu Hütte, Trekking usw.

CANYONING:

Frauenbach, Anfänger- bis Sportlertouren usw.

Tel.: +43 (0)664 1023873
info@bergfuehrer-matrei.at
www.bergfuehrer-matrei.at

VIRGENALPIN BERGSPORTFÜHRER



Immer, wenn dich der Berg ruft ...
 kommt Freude auf. Es riecht nach
 Freiheit und Abenteuer. Doch bevor
 Du aussteigst, steig bei uns ein.

Unterschrift:

Tel. +43 (0)664 130 63 94, mariacher.alois@aon.at, www.virgenalpin.at



OSTTIROLER HERZLICHKEIT

Charmante und liebenswürdige Gastgeber heißen Sie in den Osttiroler
 Herzlichkeit-Unterkünften willkommen.
 Osttiroler Herzlichkeit, Tel. +43 (0)50 212 540, www.osttiroler-herzlichkeit.at

NATUR-KRAFT-WEG UMBALFÄLLE

Wasserschaupfad in Prägraten a.G.



 VirgentalerHütten

VIRGENTAL
DAS WANDERTAL



Umbaltaal, Ursprung der Isel
Nationalpark Hohe Tauern - Steinacher



Umbalfälle
Nationalpark Hohe Tauern - Martin Lagger

Wie kaum in einem anderen Tal der Hohen Tauern zeigt sich die landschaftsformende Wirkung und das Wesen eines Gletscherbaches in so beeindruckender Weise wie im Umbaltaal mit den imposanten Stufenfällen der Isel. Das glattgeschliffene Grüngestein des Flussbettes mit den ausgewaschenen Hohlformen lässt die Kraft der fließenden Wassermassen erahnen. Der gleichnamige Naturlehrpfad lädt zu einer Entdeckungsreise ein und bietet spektakuläre Einblicke in die Iselkatarakte.

Weitere Informationen: www.hohetauern.at

Kartenmaterial: Arbeitsgemeinschaft Kartographie

- H** Postbus-Haltestelle
- T** Hüttentaxi-Haltestelle
- P** Parkplatz
- N** Nationalparkinfo
- i** Tourismusinformation

Großvenediger

Nationalpark Hohe Tauern

Venediger

Venediger Höhenweg

Prägraten

Lasörling Höhenweg

Lasörling Gruppe



Diese Karte ist eine reine Übersichtskarte, und ersetzt keine richtige Wanderkarte!

Nationalpark Hohe Tauern – Eine Idee mit weltweiter Dynamik

Begonnen mit dem Yellowstone Nationalpark entfachte die Idee von einem geschützten Naturraum zum Erleben und Fühlen eine Leidenschaft in den Herzen der Menschen rund um die ganze Welt. Der Nationalpark Hohe Tauern ist mit 1856 km² der größte Nationalpark Mitteleuropas und hat Anteile in drei Bundesländern: Tirol, Salzburg und Kärnten. Mit Gletschern, Hochgebirgstälern, Wäldern, Mooren, Flüssen, Seen, farbenfrohen Blumenwiesen und vielem mehr bieten die Hohen Tauern eine besonders eindrucksvolle Artenvielfalt, welche einerseits durch die enormen Höhenstufen – vom Tal bis zum höchsten Berg Österreichs, dem Großglockner mit 3798 m – und andererseits durch das reiche Wasservorkommen ermöglicht wird.

Im Nationalpark hohe Tauern steht die eindrucksvolle Natur im Mittelpunkt, sowie die Möglichkeit diese zu erleben. Mit Artenschutzprojekten und wissenschaftlichen Erhebungen versuchen wir die besondere Welt der Hohen Tauern aufrecht zu erhalten und zu schützen und vernachlässigen dabei nicht die Kulturlandschaft, in welcher alte Traditionen und Bräuche nicht vergessen und noch immer von Generation zu Generation weitergegeben werden.

Nationalparktipps in der Region Virgental:

• „NaturKraftWeg Umbalfälle“ • „Waldlehrpfad Zedlacher Paradies“ • Ausstellung „Tauernblicke - Momente des Staunens“ - Nationalparkhaus Mauterndorf • Ausstellung - „Wege ins Freie“ im Mauterndorfer Kesslerstadel

NATURerleben mit Ranger

Geführte Wandertouren lt. Sommerprogramm „erlebnisreich: Kosten: Erwachsene € 15 / Kinder bis 14 Jahre EUR 9,00

Rent a Ranger

Das individuelle, ganz auf persönliche Wünsche abgestimmte Nationalparkerlebnis. Kosten: € 200 / Ranger und Tour

Information und Buchung

Nationalparkhaus, 9971 Mauterndorf i. O., 9971 Kirchplatz 2
Tel.: +43 4875 5161 10, nationalparkservice.tirol@hohetauern.at
www.nationalparkerlebnis.at, nationalpark.osttirol.com



GEFÜHRTE RANGERTOUR

Unterschrift:



ZEDLACHER PARADIES

Der Name ist keine Übertreibung! Dieser wildromantische Lärchenwald zählt zu den ältesten Lärchenbeständen Tirols. Herrliche Stunden unter freiem Himmel garantiert der Waldlehrpfad für die ganze Familie. Tierfiguren und viel Platz zum Spielen laden zum Genießen und Verweilen ein.

Ein ganz besonderes Erlebnis ist das Zedlacher Paradies im Herbst, sobald sich die Lärchen anfangen zu verfärben. Dann präsentiert es sich in seiner ganzen goldenen Pracht.

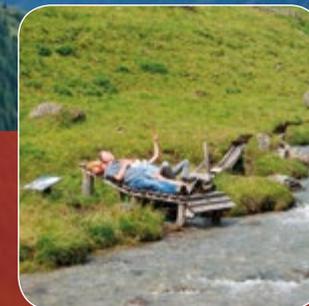


Virgentaler
Sonnseitenweg

Virgental

WANDERN AUF DER VIRGENTALER SONNENSEITE

Dem Wasser entgegen: Auf dem neuen Virgentaler Sonnseitenweg nähert man sich dem Höhepunkt ganz langsam und auf einsamen Pfaden. Der Weitwanderweg startet in Matrei i.O., und verbindet eine Reihe von urigen Almen und Hütten auf der Sonnenterrasse des Virgentales, bis am vierten Tag das Ziel die berühmten Umbalfälle in Prägraten a.Gr. erreicht sind.
Informationsbüro Prägraten am Großvenediger, Tel. +43 (0)50 212 530, praegraten@osttirol.com, www.osttirol-nationalpark.at



Entlang des Lasörling Höhenweges



ZUNIGALM 1.846 m

Almbewirtschafter: Familie Rainer
 Waier 2, 9971 Matriei
 Tel. +43 (0)4875 62 40
 Hütte +43 (0)664 9059063
 zunigalm@tele2.at
 www.virgental.at/zunigalm



Stempel:

Faszinierende Blicke ins Tauern- und Virgental

Hoch über dem Talkessel von Matriei thront die Zunig Alm. Von der Sonnenterrasse aus genießt man einen atemberaubenden Panoramablick ins Reich des Nationalparks Hohe Tauern: ins Tauern- und Virgental, auf die Glockner-, Granatspitz-, Venediger- und Schobergruppe sowie auf das Malhamkees. Dazu lässt man sich von Hüttenwirtin Moidl mit landwirtschaftlichen Produkten vom eigenen Hof verwöhnen und genießt die weitem bekannten Süßspeisen – allen voran das legendäre Schwarzbeeromelett.

Geöffnet: 10. Juni bis 20. Oktober

Anstieg: Über die Matriei Ortsteile Bichl oder Ganz zur St. Nikolauskirche und zum Parkplatz Guggenberg. Von dort 2 bis 2 ½ h über breiten Wanderweg zur Zunig Alm, auch für Kinder und Senioren leicht erreichbar.

Touren: Großer Zunig 2771 m, Kleiner Zunig 2443 m, Zunigsee 2112 m, Malereck mit Blick auf die Dolomiten, Beginn des Lasörling Höhenweges

Nächste Hütten: Arnitzalm über Bärensteinweg 1 h, über Zunigsee und Ganitzle 1 ½ h

Übernachtungsmöglichkeit: für 16 Personen im Bergsteigerlager, WC, für alle Übernachtungsgäste Anmeldung erbeten

Spezialitäten aus der Küche: Apfelstrudel, Heidelbeeromelett, Bratwürstl mit Kraut, Brettljause, Kaiserschmarren sowie Produkte aus eigener Landwirtschaft.





WÜRFELEHÜTTE 1.380 m

Privathütte
Mariacher Ludwig
Tel. +43 (0)664 5328139
wuerfelehuette@gmail.com



Stempel:

Das Wanderziel für Jung und Alt

Man kennt die Würfelehütte bereits als beliebtes Ausflugsziel im Winter. Aufgrund einer eigenen Beschneiungsanlage ist Schneesicherheit garantiert. Seit Mai 2018 ist die Würfelehütte nun auch für Wanderer zugänglich. Eine gemütliche Stube sowie sonnige Terrassen laden zum Verweilen ein und bieten einen imposanten Ausblick auf die Virger Bergwelt mit seinen zahlreichen Dreitausendern. Die kleineren Gäste verbringen ihre Zeit am neu errichteten Spielplatz. Neben guter Hausmannskost wird einzigartig ein Frühstücksbrunch angeboten.

Geöffnet: Sommer: Mai bis Mitte Oktober / Winter: ab 25.12.2018 bis Mitte März

Anstieg: ab Parkplatz Tratte ½ Gehzeit
Im Sommer mit Auto über eigenen Fahrweg (Rodelbahn);
Zufahrt nachts beleuchtet
Taxidienst

Besonderheiten: Rodelverleih, Taxidienst, Spielplatz, Brunch



WETTERKREUZ HÜTTE 2.106 m

Privathütte
Familie Tschoner
Tel. +43 (0)4874 5227 oder
+43 (0)650 545 74 02
tschoner@aon.at
www.alm-ferienhaus.com



Stempel:

Die Familienhütte im Virgental

Die Wetterkreuz Hütte gehört zu den schönsten Familienhütten im Virgental. Sie bietet einen herrlichen Rundblick auf die Osttiroler Bergwelt und ist Ausgangspunkt für leichte und anspruchsvollere Wander-, Berg- und Mountainbiketouren. Die urige Hütte liegt knapp oberhalb der Waldgrenze auf 2106 m und bietet Platz für 23 Personen – in Doppel- und Mehrbettzimmern. Im Panoramastüberl werden Sie mit Osttiroler Hausmannskost und einem wunderschönen Blick auf das Virgental belohnt.

Geöffnet: Anfang Juni bis Anfang Oktober

Anstieg: Von Virgen in 2 ½ bis 3 h zur Wetterkreuz Hütte. Mit dem Hüttentaxi in 30 Minuten zur Wetterkreuz Hütte (Anmeldung unter Tel. 04874/5227)

Nächste Hütten: Nächste Hütten: Zupalseehütte 1 ½ h, Speikbodenhütte 4 ½ bis 5 h, Lasörlinghütte 5 h

Touren: Zupalkogel 2720 m, Oberstkogel 2574 m, Legerle 2527 m, Speikboden 2653 m, Donnerstein 2725 m



ZUPALSEEHÜTTE

2.350 m

Privathütte
 Familie Tschoner
 Tel. +43 (0)4874 5227 oder
 +43 (0)650 545 74 02
 tschoner@aon.at
 www.alm-ferienhaus.com



Stempel:

Das Herzstück der Virger Almen

Die Zupalsee Hütte gehört zu den schönsten Schutzhäusern im Virgental. Von der etwas weiter taleinwärts gelegenen Zupalsee Hütte genießt man einen atemberaubenden Fernblick auf die Gipfel im Nationalpark Hohe Tauern. Die gemütliche Zirbenstube, die Almdiele und die Sonnenterrasse laden zum Verweilen, Stillwerden und Innehalten ein. Übernachtungsmöglichkeit für 35 Personen. Auch für einen längeren Hüttenurlaub bestens zu empfehlen. 25 Betten in Zimmern mit Kalt- u. Warmwasser, 10 Lagerplätze, 2 Waschräume / Duschen, ZH, Strom.

Geöffnet: Von Mitte Juni bis Anfang Oktober

Aufstieg: Von Virgen in 2 ½ bis 3 h zur Wetterkreuz Hütte - Übergang von der Wetterkreuz Hütte zur Zupalsee Hütte 1 ½ h, durch das Steinkaastal in 3 ½ bis 4 h zur Zupalsee Hütte. Mit Hüttentaxi in 30 Minuten zur Wetterkreuz Hütte (Anmeldung unter Tel. +43 (0)4874 5227).

Nächste Hütten: Speikbodenhütte 4 h, über Panoramaweg zur Lasörlinghütte 3 h

Touren: Zupalkogel 2720 m, Oberstkogel 2574 m, Legerle 2527 m, Speikboden 2653 m, Donnerstein 2725 m



LASÖRLINGHÜTTE

2.293 m

Privathütte
 Familie Wurnitsch
 Virgentalstraße 89/6, 9972 Virgen
 Tel. Hütte +43 (0)664 975 88 99
 info@lasoerlinghuetten.com
 www.lasoerlinghuetten.com



Stempel:

Das kleine Dorf in den Bergen

Das im Jahre 1982 im so genannten „Glaurat“ im hinteren Mullitztal errichtete Schutzhaus ist ein beliebter Stützpunkt auf dem Lasörling Höhenweg und auf dem Weg zum Lasörling-Gipfel auf 3098 m Seehöhe. Mit den Anbauten und Nebengebäuden entstand im Laufe der Zeit ein einzigartiges alpines Ensemble, ein kleines Dorf in den Bergen. Von der Sonnenterrasse genießt man einen herrlichen Blick auf Österreichs höchsten Berg, den Großglockner, und auf die Virger Nordkette.

Geöffnet: Anfang/Mitte Juni bis Ende September (je nach Witterungsverhältnissen)

Anstieg: Vom Virger Ortsteil Welzelach auf Almfahrweg über Mullitztal und Stadler Alm 3 h, von Wetterkreuz Hütte 3 ½ bis 4 h, auch für Kinder und Senioren leicht erreichbar

Nächste Hütten: Über Bergertörl zur Bergerseehütte 3 ½ h, Über Prägratner Törl zur Neuen Reichenbergerhütte 6 ½ h, Über Niedere Höhe zur Lasnitzenhütte 3 ½ h

Touren: Lasörling, 3098 m 3 h (einer der besten Fotoberge im Nationalpark Hohe Tauern)



LASNITZENHÜTTE

1.900 m

Privathütte, Besitzer: Alois Berger
 St. Andrä 56, 9974 Prägraten am Großvenediger
 Tel. Hütte +43 (0)4877 5267
 Tel. Tal +43 (0)4877 5252
 redlerhof@aon.at
 www.virgental.at/lasnitzen-huette



Stempel:

Schönster Anblick des Großvenedigers

Die Lasnitzenhütte im wildromantischen Lasnitzental ist bequem von Prägraten aus über die Forststraße erreichbar, auch für Familien mit Kindern und Senioren. Das gewaltige Massiv der Großvenedigergruppe begleitet uns während der gesamten Wanderung, besonders eindrucksvoll ist der Anblick des Großvenedigers von der Hüttenterrasse. Zu diesem wunderbaren Anblick verwöhnen wir euch mit hausgemachten Köstlichkeiten für den großen und den kleinen Hunger. Kalbsbraten, Schweinsbraten, Tiroler Knödel, Tiroler Gröstl und Kaiserschmarren werden frisch für euch zubereitet. Der weitem bekannte und äußerst beliebte Almkrapfen mit einer Tasse Kaffee wird euch in Erinnerung bleiben! Unsere komfortablen Ein-, Zwei- und Mehrbettzimmer sowie das gemütliche Hüttenlager (Duschmöglichkeit vorhanden!) laden ein zum Übernachten, um am kommenden Tag nach ausgiebigem Frühstück die wunderbare Bergwelt des Lasnitzentales zu erkunden.

Aufstieg: Von Prägraten ab Parkplatz beim Sägewerk über Forstweg 2 h, auch für Kinder und Senioren sowie bei Schlechtwetter leicht erreichbar.

Nächste Hütten: Über Muhs-Panoramaweg zur Bergerseehütte 2 ½ h, Lasörlinghütte über Niedere Höhe 4 h, Neue Reichenbergerhütte 4 h, Umbalfälle 3 ½ h

Touren: Toinig 2666 m, Criselachspitz 2750m, Weisl 2730 m, Stampfles Spitzen 3024 m, Blindis Spitze 3000 m, Pitzles Horn 2947 m, Lasörling 3098 m. Auskunft über Zeiten und Wegbeschaffenheit gibt euch gerne der Hüttenwirt!



NEUE REICHENBERGER HÜTTE 2.586 m

Schutzhütte der OeAV-Sektion Reichenberg
 Pächter Johann Feldner
 Tel. Hütte +43 (0)4873 5580
 Tel. Sat 0720 88 42 13
 neue.reichenbergerhuette@utanet.at
 www.alpenverein.at/reichenberg



Stempel:

Die Schutzhütte am Bödensee

Die Neue Reichenberger Hütte liegt auf einem wunderschönen Platz am Bödensee in der Lasörlinggruppe. Von der Bachlenke etwas oberhalb der Hütte aus hat man einen imposanten Blick auf den Großvenediger. Das Alpenvereins-Schutzhaus ist die ideale Unterkunft auf halber Wegstrecke, wenn man den Lasörlingkamm zwischen dem Defereggental und dem Virgental überschreitet. Der Bergwanderer legt auch gerne eine Rast oder eine Nachtruhe auf der Neuen Reichenberger Hütte ein, wenn er auf dem Lasörling Höhenweg unterwegs ist oder im hintersten Virgen- und Defereggental die Gipfel erklimmt, welche sich alle im Gebiet des Nationalparks Hohe Tauern befinden.

Geöffnet: Von Mitte Juni bis Ende September (abhängig von der Wetterlage)

Anstieg: Von Prägraten über Pebell- und Stürmitzalm durch das Großbachtal 4 h, über das Kleinbachtal 4 ½ h, von St. Jakob im Defereggental über Hintere Troyeralm 4 h, Hütten-taxi bis zur Trojeralm.

Nächste Hütten: Über das Dabertal zur Clara Hütte 3 h, über Rote Lenke und Micheltalscharte zur Lasnitzen Hütte 3 ½ h und zur Bergerseehütte 5 h, über Prägrater Törl zur Lasörling Hütte 6 h

Touren: Göselwand 2912 m 1 h, Bachlenkenkopf 2759 m ½ h, Finsterkarspitze 3028 m, Keeseck 3173 m, Rosenspitze 3060 m



© Pawlus-Biel, Bodzek

CLARAHÜTTE 2.038 m

Hütte des DAV Sektion Essen
Pächter: Kasia und Andrzej Biel
9974 Prägraten a. G.
Tel. +43 (0)664 97 588 93
oder +49 201 384 09055
clara@dav-essen.de
www.dav-essen.de



Stempel:

Die romantische Hütte im Umbaltal

Die Clarahütte liegt im Umbaltal und ist erreichbar, wenn man vom NaturKraftWeg Umbalfälle - eingerichtet vom Nationalpark Hohe Tauern -, über einen Bergpfad durch das malerische Hochgebirgstal weiterwandert. Umgebaut im Jahre 2013-2015 bietet das Schutzhaus Unterkunft in 11 Zimmern und 8 Lagern. Von der Sonnenterrasse oberhalb des Gletscherbaches Isel genießt man bei einer bodenständigen Jause oder Kaffee und Kuchen den atemberaubenden Blick auf die Rötspitze (3495m).

Geöffnet: Ende Mai bis Anfang Oktober

Aufstieg: Vom Parkplatz Ströden über Natur-Kraft-Weg Umbalfälle 3 h, auch für Kinder und Senioren leicht erreichbar

Nächste Hütten: Über Dabertal zur Neuen Reichenberger Hütte 4,5 h, über Wiesbauerweg und Hochkarscharte zur Essener- und Rostocker Hütte 6 h, Philipp-Reuter-Hütte (Selbstversorger) 2 ½ h, Lenkjöchlhütte 4 ½ h

Touren: Rötspitze 5 h, Dreiherrnspitze 5 h, Gletschersteig Umbalkees 1 h, Wiesbauer Spitze 2 ½ h, Umbaltalrundpfad (Philipp-Reuter-Hütte, Umbalkees) 3 h, Daber Spitze (Hohe Saile) 6 h, Simonyspitzen 5 h, Malhamspitzen 4 ½ h, Hohes Kreuz 4 h



© G. Posch, © O. Bamacher

ISLITZERALM 1.513 m

Almgasthaus
Johannes Berger
Tel. Hütte +43 (0)664 97 59 790
Tel. Tal +43 (0)4877 5285
office@islitzeralm.at
www.islitzeralm.at



Stempel:

Einen Steinwurf von den tosenden Wasserfällen

Man sitzt auf der Sonnenterrasse der Islitzer Alm, hört bereits das Tosen und Rauschen der Umbalfälle und freut sich so richtig darauf, den Natur-Kraft-Weg zu erwandern. Bevor man aber in die Wunderwelt der wilden Wasser eintaucht, kann man sich auf der Sonnenterrasse des urigen Almgasthauses noch mit einer deftigen Speise stärken oder Kaffee und Kuchen genießen. Die Kinder toben sich am Kinderspielplatz aus, auch Wildtierbeobachtung wird angeboten.

Geöffnet: Anfang Mai bis Ende Oktober

Aufstieg: Leichter Spaziergang vom Parkplatz Ströden, vorbei am Portal des Nationalparks Hohe Tauern über Almweg in ½ Stunde, auch für Kinder, Senioren und mit Kinderwagen leicht erreichbar. Schmalere Wasserfallweg der Isel entlang.

Nächste Hütten: Berggasthaus Pebell vis-a-vis, entlang der Umbalfälle zur Clara Hütte 2 ½ h, über Groß- oder Kleinbachtal zur Neuen Reichenberger Hütte 3 ½ h

Touren: Natur-Kraft-Weg Umbalfälle, über Lasnitzen Hütte auf den Toinig 2666 m



Ursprüngliches und Erlesenes
aus der Nationalparkregion
Hohe Tauern

Bauernladen Virgen

Virgental Straße 61, 9972 Virgen

Tel. +43 (0)664 3041177

bauernladen@vereine-virgen.at

bauernladen-vereine.virgen.at

Seit mehr als 20 Jahren werden regionale Produkte nach teilweise uralten Rezepten und traditionellen Handwerk hergestellt und im Zuge der Direktvermarktung an unsere Kunden verkauft.

Die Waren stammen ausschließlich aus der Nationalpark-Region.

Im Angebot haben wir verschiedene Schnäpse, Brot, Krapfen, Kuchen, Speck, Hauswürstl, Butter, Käse, Marmeladen, Säfte, Honig, Kräutertee, -salz, Schlipfkrapfen, Handarbeiten u.v.m. Auf Wunsch können die Produkte als Geschenk oder Mitbringsel originell verpackt werden.

Öffnungszeiten ganzjährig:

Freitag 15 - 18 Uhr

Samstag 9 - 12 Uhr

Juli, August, September zusätzlich:

Mittwoch/Donnerstag 15 - 18 Uhr

Sie finden uns auch auf 

Stempel:

Ab einem Einkauf von 10,00 Euro.

Stille Wasser - sie laden uns zum Entspannen ein

Von kristallblau bis smaragdgrün – in den verschiedensten Farben präsentieren sich die vielen Bergseen im Virgental. An ihren Ufern Rast machen, barfuß durch das seichte Wasser waten oder gar einen Sprung in das kühle Nass wagen, an den Bergseen im Nationalpark Hohe Tauern findet der Wanderer und Bergsteiger Erfrischung, Abkühlung und Erholung.

Auf dem Weg von der Zunigalm auf den Großen und Kleinen Zunig liegt der stille, idyllische **Zunigsee**, indem sich bei entsprechender Wetterlage der höchste Berg Österreichs – der Großglockner – spiegelt. Auch der sagenumwobene **Arnitzsee** auf 2507 Metern zwischen der Arnitzalm und dem Großen Zunig ist einen Ausflug wert. Am mit Speik und Enzian bewachsenen Ufer weiden Schafe – ein wunderschöner Platz, um zu sich selbst zu finden. Ein Highlight am Lasöring-Höhenweg ist der **Lackensee**, der von der Wetterkreuzhütte in rund einer Stunde Fußmarsch zu erreichen ist. Im **Zupalsee** auf 2350 Metern spiegeln sich die urige Zupalseehütte und die Gipfel der Virger Nordkette oder der Venedigergruppe. Das Aufstehen und Weitergehen fällt an diesem atemberaubenden Platz ziemlich schwer. Es dauert jedoch nicht lange, und wir können taleinwärts wandernd am azurblauen **Steinkasse** wieder eine Rast einlegen und uns entspannen. Die **Gumpenlacke** und die **Gritzer Seen** nicht weit der Lasöringhütte sind allemal einen Abstecher wert. Ein Höhepunkt am Lasöring-Höhenweg ist der **Bergersee** mit der gleichnamigen Hütte auf 2181 Metern Seehöhe. Über die Rote Lenke und die Micheltalscharte erreicht man die am idyllischen **Bödensee** gelegene Neue Reichenberger Hütte. Von der im Timmeltal auf 2521 gelegenen Eisseehütte gelangt man in einer knappen Stunde gemütlicher Wanderung zum **Eissee**, der wunderschön in die Gebirgslandschaft am Venediger-Höhenweg eingebettet ist. Und den **Simonysee** auf 2360 Metern unweit der Essener und Rostocker Hütte bezeichnen viele als besonderen Kraftplatz.

HÜTTENTAXI



© Tschoner

Wenn Sie schnell hoch hinaus wollen – unterwegs mit dem Virgentaler Hüttentaxi

Per Taxi kommen auch Urlauber, die nicht von ganz unten im Tal ihre Touren starten wollen, schnell auf die mittleren Höhen der faszinierenden Natur- und Bergwelt des Virgentales. Durch die Zeit- und Kraftersparnis hat man so den ganzen Tag um sich auf der Alm oder im Bereich der Schutzhütte zu erholen, Kraft zu tanken oder sich zu entspannen. Das Taxi bringt auch Bergsteiger zum höchsten mit einem Fahrzeug erreichbaren Ausgangspunkt am Lasöring Höhenweg. So hat man viel mehr Zeit, den Gipfel zu erklimmen oder die Schutzhütten zu erreichen. Und auf Ihrer Wanderung von Hütte zu Hütte oder ihrer Weitwandertour bringt Sie das Taxi bequem zum nächsten Ausgangspunkt oder zu Ihrem Fahrzeug bzw. Ihrer Unterkunft zurück.

Bergfahrt	Talfahrt	Bergfahrt	Talfahrt
07:45 Uhr	08:25 Uhr	12:45 Uhr	14:45 Uhr
09:00 Uhr	09:40 Uhr	15:20 Uhr	16:00 Uhr
10:15 Uhr	10:55 Uhr	16:35 Uhr	17:15 Uhr
11:30 Uhr	12:10 Uhr	17:50 Uhr	18:30 Uhr

Unser Taxistand befindet sich in Virgen zwischen Bäckerei und Feuerwehrhaus oder auf der "Tratte" beim Iselparkplatz. (Direkt nach dem Feuerwehrhaus links abbiegen und Straße bis über die Isel folgen)

Reservierungen unter telefonischer Voranmeldung notwendig!

Das Virgentaler Taxi und Hüttentaxi zum Wetterkreuz

Familie Tschoner • Mellitz 19 • A-9972 Virgen

Tel.: +43 (0) 4874 5227

Mail: tschoner@aon.at

Web: www.alm-ferienhaus.com



VENEDIGERTAXI KRATZER-Hüttentaxi

Ihr wollt den Großvenediger an einem Tag besteigen?
Ja? Kein Problem!

Bitte ruft uns an und vereinbart einen Termin für die Auffahrt zur Johannishütte. Wir starten für euch, wenn ihr wollt, bereits um 3 Uhr früh!

Ihr Vorteil: Die Johannishütte (2121m) am Venediger-Höhenweg ist der ideale Ausgangspunkt für den kürzesten Aufstieg zur „weltalten Majestät“ dem **Großvenediger** (3666m) -> 5 Std.

Weitere Touren:

- zur Sajathütte über Sajatscharte 2,5 Std.
- zur Eisseehütte über Zopetscharte 3,5 Std.
- zur Essener-Rostockerhütte über Türmljoch 3,0 Std.

Und wenn Ihr Sonderwünsche habt:

Fragt uns! Wir tun was in unseren Rädern steckt!

- ✓ 30 Personen können zeitgleich zur Johannishütte chauffiert werden
- ✓ allgemeiner Taxidienst
- ✓ Mountainbiketransport
- ✓ Bahnhofstransfer
- ✓ Übernachtungsmöglichkeit

Transfer zu den Zustiegen:

- ✓ für den Venediger Höhenweg von Ströden bis zum Matrierer Tauernhaus
- ✓ für den Lasöring Höhenweg von Ströden bis zum Guggenbergparkplatz

Wir sind immer für euch da!



Fam. Siegfried Kratzer

Bichl 8, A-9974 Prägraten a. G.

Tel.: 0043 4877 5369

Fax: 53694

Mail: info@huettentaxi.at

© Kratzer



office@virgentaler-huetten.at
www.virgentaler-huetten.at



Weitere Auskünfte und Zimmerinformation im Tal bei den Tourismusinformationen:

TVB Ortsinformation Prägraten, Tel. +43 (0)50 212 530, praegraten@osttirol.com

TVB Ortsinformation Virgen, Tel. +43 (0)50 212 520, virgen@osttirol.com

TVB Ortsinformation Matriei
Tel. +43 (0)50 212 500, matriei@osttirol.com

TVB Osttirol
Tel. +43 (0)50 212 212, info@osttirol.com



Alpin Notruf: 140
Euro Notruf: 112



*So schmeckt
der Almsommer...*

**im Talmarkt Matriei i.O.
am Rauterplatz**

Nach der Bergtour lädt die Talmarkt-Terrasse zum Erholen ein. Von einer herzhaften Speckjause über hausgemachte Mehlspeisen bis zum handgefertigten Eis gibt es für jeden Geschmack eine Stärkung. Alle Spezialitäten stammen aus regionaler Produktion. Hergestellt in bäuerlichen Familienbetrieben und heimischen Unternehmen. So bietet der Talmarkt ein großes Sortiment an Osttiroler Produkten, die die Erinnerung an den Urlaub noch lange lebendig halten.

Öffnungszeiten:

Oktober-Mai:
MO-SA, 9:00-18:00 Uhr
Juni & September:
MO-SO, 9:00-20:00 Uhr
Juli & August:
MO-SO, 9:00-22:00 Uhr

www.talmarkt.at

Stempel:

Mit freundlicher
Unterstützung



Ab einem Einkauf von 10,00 Euro.



3-Länder-Nationalpark-Tour

Auf der 3-Länder-Nationalpark-Tour durch die österreichischen Bundesländer Osttirol, Kärnten und Salzburg ist der Weg das Ziel. Holen Sie sich Ihr Ticket und erfahren Sie auf 185 Kilometern die wilde Gebirgslandschaft rund um den Großglockner (3798 m). Und gewinnen im Nationalparkzentrum Mittersill spannende Eindrücke zu den Naturdenkmälern am Weg.

www.felbertauernstrasse.at